

„Also, vor 13,7 Milliarden Jahren“, begann Susi, „entstand unsere Welt durch den sogenannten ‘Urknall’. Manche Wissenschaftler meinen, dass es ständig solche Urknalle gibt und auf diese Weise immer wieder neue Universen entstehen. Jedenfalls dehnte sich unser Universum kurz nach dem Urknall in einer riesigen Geschwindigkeit aus.“

„Es dauerte danach viele hundert Millionen Jahre, bis sich aus den riesigen Gas- und Staubwolken nach dem Urknall die ersten Sterne bildeten“, fuhr Susi fort. „Unsere Sonne ist nur ein Stern unter unzähligen anderen Sternen. Sie entstand vor 4,5 Milliarden Jahren. Etwa genauso alt ist der kleine blaue Planet, auf dem wir leben, die Erde.“



„Aber Herr Hempelmann!“, antwortete Susi. „Denken Sie doch mal nach! Wenn Sie Gott wären und den Menschen erschaffen wollten, würden Sie dann zuerst unzählige Dinosaurier machen und dann einen riesigen Stein auf sie werfen, so dass die Dinos wieder aussterben und ein paar winzige Tierchen überleben, aus denen dann Millionen Jahre später Menschen werden? Das wäre doch völlig bescheuert! Einen so doofen Gott kann es gar nicht geben!“



„Aber Herr Hempelmann! Ich glaub' doch auch nicht an den Osterhasen, nur weil es schöner wäre, wenn er tatsächlich die Eier bringen würde!“, antwortete Susi. „Ihr Gott ist so was wie ein Riesen-Osterhase für Erwachsene! Finden Sie das nicht irgendwie peinlich? Wenn man die Augen aufmacht, sieht man doch: Ebenso wenig wie es einen Hasen gibt, der die Eier versteckt, gibt es einen Gott, der denen hilft, die in Not sind. Sonst hätte er doch eine völlig andere Welt erschaffen, nicht wahr?“

